

Das Andere der Freiheit?

Subjekttheoretische und materialistische Freiheitskonzepte im Gespräch

Fachtagung mit öffentlichem Abendvortrag

17. bis 19. Juni 2022

Das Andere der Freiheit? Subjekttheoretische und materialistische Freiheitskonzepte im Gespräch

Nach wie vor befinden sich christliche Theologien in einem ambivalenten Verhältnis zum modernen Freiheitsdiskurs. Autonomieaffinität und Autonomiekritik stehen sich, gerade in der katholischen Theologie, oft unversöhnlich gegenüber. Die Tagung hebt dieses Problem auf eine grundsätzlichere interdisziplinäre und ökumenische Ebene, um es hier konstruktiv weiterzubearbeiten und dann in den theologischen Diskurs einzuspeisen. Denn auch auf der Ebene praktischer und politischer Philosophie stellt sich die Grundfrage, ob und wie ‚das Andere der Freiheit‘ – das, was Freiheit aus eigenen Vermögen nicht herstellen kann; das, worauf Freiheit unverfügbar angewiesen ist, damit ihre Vollzüge ‚glücken‘ – so zur Geltung gebracht werden kann, dass dabei das Prinzip unhintergebarter Autonomie nicht erneut hintergangen wird.

Freitag, 17. Juni 2022

14.00 Uhr **Begrüßung**

Das Andere der Freiheit: Einführung und Problemanalysen

14.30 Uhr *Magnus Lerch (Köln):*
**Kraft als das Andere der Freiheit? Ökumenische
Perspektiven auf ein Grundproblem der Moderne**

15.30 Uhr *Sarah Rosenhauer (Berlin):*
**Die Freiheit und ihr Anderes – ein Verhältnis der
Anerkennung? Ein Streifzug**

16.30 Uhr *Pause*

17.00 Uhr *Jürgen Werbick (Münster):*
**Das Andere der Autonomie – theologisch.
Kritische Anmerkungen zum transzendentalen
Freiheits-Diskurs in der Theologie**

18.00 Uhr *Abendessen*

19.45 Uhr *Abendvortrag Prof. Dr. Christoph Menke (Frankfurt)*

21.00 Uhr *come together*

Öffentlicher Abendvortrag

Freitag, 17. Juni 2022
19.45 Uhr

Prof. Dr. Christoph Menke (Frankfurt):
**Am Nullpunkt der Freiheit.
Vor dem Gesetz**

ORT: HU Berlin
Unter den Linden 6
Hauptgebäude HZ 1072

Veranstalter*innen:

Prof. Dr. Georg Essen (Humboldt-Universität zu Berlin)

JProf. Dr. Magnus Lerch (Universität zu Köln)

Dr. Sarah Rosenhauer (Humboldt-Universität zu Berlin)

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Das Andere der Freiheit?

Subjekttheoretische und materialistische Freiheitskonzepte im Gespräch

17. bis 19. Juni 2022 | Fachtagung mit öffentlichem Abendvortrag

Samstag, 18. Juni 2022

Politische Freiheit

- 9.00 Uhr *Georg Essen (Berlin):*
Die Autonomie subjektiver Freiheit und die Systeme des „objektiven Geistes“.
- 10.00 Uhr *Rebekka Klein (Bochum):*
Freiheit als souveräne Macht: Von der Potenzierung zur Depotenzierung der Subjektivität
- 11.00 Uhr *Kaffeepause*
- 11.30 Uhr *Kurt Appel (Wien):*
Die Freiheit der Materie. Zu Hegels Logik des objektiven Begriffes
- 12.30 Uhr *Mittagessen*
- 14.00 Uhr *Magnus Striet (Freiburg):*
Affiziertsein und religiöse „Autonomie“

Existenziale und gnadentheologische Perspektiven

- 15.00 Uhr *Hans-Joachim Höhn (Köln):*
Aus freien Stücken? Woraus Freiheit lebt und worauf sie zielt
- 16.00 Uhr *Kaffeepause*
- 16.30 Uhr *Knut Wenzel (Frankfurt):*
Unverfügbarkeit als Freiheitsbestimmung
- 17.30 Uhr *Martin Laube (Göttingen):*
Die befreiende Kraft der Rechtfertigung. Ein theologischer Rezeptionsversuch
- 18.30 Uhr *Abendessen*
- 19.00 Uhr *gemütliches Beisammensein*

Sonntag, 19. Juni 2022

- 9.00 Uhr *Margit Wasmaier-Sailer (Luzern):*
„Ich bin mir aufgegeben und doch vorgegeben“. Freiwerden als Selbstannahme
- 10.00 Uhr *Bernhard Nitsche (Münster):*
Geistvolles Leben. Zur Dialektik von Freisetzung und Befreiung
- 11.00 Uhr *Kaffeepause*
- 11.30 Uhr *Joachim Valentin (Frankfurt):*
Glücken, Glauben, Gebet. Residuen frei gewählter Heteronomie
- 12.30 Uhr *Mittagessen*

Tagungsort

Hotel Aquino
Tagungszentrum Katholische Akademie

Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin-Mitte

Tel.: +49 30 28486-0
E-Mail: info@hotel-aquino.de

Veranstalter*innen:

Prof. Dr. Georg Essen (Humboldt-Universität zu Berlin)

JProf. Dr. Magnus Lerch (Universität zu Köln)

Dr. Sarah Rosenhauer (Humboldt-Universität zu Berlin)

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

